



Profil

International tätiger Produzent von tiefkühlfrischen und gekühlten Menüs sowie Anbieter von Verpflegungskonzepten

Unternehmen

apetito

Standort

Rheine, Deutschland

Branche

Lebensmittelproduktion und Catering

Website

www.apetito.de

Lösung

- LANDesk® Management Suite 9
- LANDesk® Security Suite 9
- LANDesk® Management Gateway

Vorteile

- Standortübergreifendes Client Management von einem zentralen Core-Server aus
- Intelligente, bandbreitenschonende Mechanismen der Softwareverteilung
- Sicherung des aktuellen Stands an Patches und Antiviren-Pattern-Files
- Aktuelle CI-Informationen am Service Desk dank Datenabgleich mit der CMDB
- Bequemer Support für externe Benutzer

Garantiert frische Updates:

apetito verwaltet und sichert rund 1.200 Clients standortübergreifend mit LANDesk

Übersicht

Für Jürgen Vohs, Systemmanager und Konzernbeauftragter für Informationssicherheit der apetito AG, steht Sicherheit bei der Client-Verwaltung sowie Informationssicherheit und Datenschutz immer an erster Stelle. „Wir müssen 1.216 PCs an vier Standorten und in rund 100 Service-Centern auf einem aktuellen, gesicherten Softwarestand halten“, so Vohs. „Deshalb setzt apetito auf die LANDesk® Management Suite und die LANDesk® Security Suite.“

Die Herausforderung

Rund 1,3 Millionen Menschen essen täglich apetito-Gerichte. Am Hauptsitz in Rheine, in Emden (COSTA), in Hilter (Convenience) sowie im niederländischen Denekamp (Bonfait) werden tiefkühlfrische, gekühlte Menüs und Menükomponenten gekocht. Außerdem bietet apetito Verpflegungskonzepte, Catering und Menüservice für öffentliche Einrichtungen und unterhält rund 100 Service-Center.

Ende 2002 beschloss apetito, die Server von Novell auf Microsoft und die PCs auf Windows XP Pro zu migrieren. Über Microsofts Remote Installation Services suchte man als Ergänzung zur OS-Installation, eine durchgängige Client-Management-Lösung für die Softwareverteilung, Inventarisierung und Fernverwaltung der Clients. Sämtliche PCs sollten zentral verwaltet werden. Später sollte die Anbindung des PC-Inventors an die CMDB und eine einfache Unterstützung externer Benutzer erfolgen.

Die Lösung

Zwei Lösungen kamen für apetito in Frage: Microsofts Operations Manager (MOM) und die Lösung von LANDesk. „Wir haben uns für LANDesk entschieden, weil LANDesk benutzerfreundlicher ist und geringere Anforderungen an die Infrastruktur stellt“, erinnert sich Systemmanager Jürgen Vohs. „Im Vergleich zu MOM und SCCM wird kein Datenbank-Server, Application Point oder Access Point etc. benötigt. Mit der LANDesk Management Suite reicht ein einziger Core-Server für über 1.200 Client aus – und dies ohne Performance-Engpässe.“ Auch das geforderte Rollenkonzept für den Administrationszugriff konnte LANDesk bieten.

Die PCs erhielten ein OS-Image mit vorinstalliertem LANDesk-Client. „Die Softwarepakete wurden dann per Pull-Verfahren automatisiert bereitgestellt, das hat einwandfrei funktioniert“, lobt Vohs. „Mit nur sechs Mann haben wir in 14 Tagen unsere 800 PCs komplett auf XP migriert.“

Zu den über 1.200 Clients bei apetito zählen auch 60 PCs in den Küchen, die Service-Center sowie die Notebooks der ca. 150 Mitarbeiter im Außendienst, die zumindest zeitweise via VPN vom Home Office aus arbeiten. Sämtliche PCs müssen stets mit aktuellen Upgrades, Patches und AV Pattern Files versorgt werden. Dafür wechselte apetito Ende 2010 auf die aktuelle LANDesk® Management Suite 9, die auch Windows-7-PCs und 64-Bit-Systeme unterstützt. Für die geforderten hohen Sicherheitsstandards sorgt die Schwesterlösung LANDesk® Security Suite 9.

„Ein Sicherheitsverantwortlicher arbeitet ständig im Spannungsfeld zwischen Security und Bedienbarkeit“, erklärt Jürgen Vohs. „Wir müssen die Softwareversionen, Patches und AV Pattern Files immer up-to-date halten, wollen dies aber nicht auf Kosten der Anwenderzufriedenheit durchsetzen. Unsere Standorte sind zum Teil nur über 2 MBit/s angebunden, und der SAP-Verkehr hat immer Vorrang.“

Um den aktuellen Stand der Patches und AV-Dateien sicherzustellen, setzt apetito auf die intelligenten Softwareverteilungsmechanismen von LANDesk, wie Target Multicast, Peer Download und dynamische Bandbreitendrosselung. Mit Target Multicast wird die Software zielgerichtet verteilt, etwa auf nur einen von drei PCs in einem Service-Center. Die Bandbreitendrosselung sorgt dafür,

dass die Paketverteilung den SAP-Verkehr nicht behindert. Mittels Peer Download kopieren sich dann die anderen beiden Clients am Standort ihre Updates über das örtliche LAN direkt vom Nachbar-PC und zusätzliche Bandbreite ist nicht nötig.

Stört das Update bei der Arbeit, können die Mitarbeiter den Neustart per Mausclick verzögern. „Erst nach dem dritten Aufschub wird der PC automatisch neu gestartet, um einen einheitlichen Releasezustand sicherzustellen“, so Vohs. Die rund 60 PCs in den Küchen können zentral über die LANDesk® Management Suite in einem Wartungsfenster von Samstagnachmittag bis Sonntag um 22:00 Uhr gesteuert werden. „Dank LANDesk erreichen wir, dass nach einem Update in der Regel innerhalb einer Arbeitswoche 95% der PCs mit den aktuellen Patches versorgt sind – ohne Einschränkung der Produktivität“, betont der Systemmanager und ergänzt: „Kritische Patches können wir natürlich sofort einspielen.“

Ebenfalls nützlich: Während sich die PCs der Zentrale die AV Pattern Files vom LANDesk® Core Server holen, beziehen die Filial-PCs diese via Internet direkt. LANDesk nutzt zur Virenabwehr die Lösung des Security-Spezialisten Kaspersky. „Auch dieser Direktzugriff auf LANDesk und die Kaspersky-Server entlastet die WAN-Leitung zwischen Filiale und Hauptstandort“, so Jürgen Vohs.

Die Daten aus dem LANDesk-Inventory werden nachts in die CMDB der apetito-eigenen Service-Desk-Lösung überspielt. Damit verfügt der ITIL-konforme apetito Service Desk stets über tagesaktuelle Informationen zu den CIs (Configuration Items). Zur Betreuung der Systeme hat apetito 33 IT-Mitarbeiter, davon nur sieben für den Service Desk.

Für die Fernwartung betriebsfremder PCs setzt apetito auf das LANDesk® Management Gateway. „Wir liefern auch Verpflegungskomplettssysteme, für die der Kunde alles selbst bestellen und abrechnen kann“, erläutert Vohs. „Die Software apetito Menü Manager liefern wir mit. Diese Anwender benötigen oft Remote Support.“ Dank des LANDesk® Management Gateways lädt ein Kunde einfach auf www.apetito-support.de den LANDesk-Client herunter. „Hat ein Benutzer ein Problem, etwa mit einem Fakturierungslauf, dann kann er direkt Support bei uns anfordern. Das ist für den Anwender ebenso bequem wie für unser Service-Desk-Personal.“

Für die Einrichtung des Management Gateways griff apetito auf das Know-how des LANDesk-Partners invent zurück. Im Alltag kommt Jürgen Vohs jedoch ganz ohne externe Beratung aus: „LANDesk ist einfach zu bedienen, und für Probleme steht mir die Hotline in England zur Seite. Der Support ist freundlich, kompetent und spricht seit einiger Zeit auch Deutsch.“

Die Ergebnisse

„Unsere Ausrichtung des IT-Betriebs an ITIL und den Vorgaben des BSI-Grundschriftbuches setzt ein hohes Maß an Client-Kennntnis und ein effizientes Client Management voraus“, Jürgen Vohs. „LANDesk hilft uns entscheidend bei allen Aspekten der Client-Verwaltung und Endpunktsicherheit bis hin zum Lizenzmanagement.“ „Die LANDesk-Mechanismen, um Außenstellen und Home Offices bandbreitenschonend mit Software und Patches zu versorgen, sind für uns eine wesentliche Funktion, um die heutigen Patch-Flut zu beherrschen. Nur so können wir garantieren, dass die Clients an sämtlichen Standorten zeitnah mit aktueller Software versorgt und damit sicher sind.“



„Bei der Ausrichtung unserer IT-Prozesse nach ITIL und der Absicherung gemäß dem Grundschriftbuch des BSI hilft uns LANDesk entscheidend, die Beherrschbarkeit unserer Endpoints sicherzustellen.“

— Jürgen Vohs
Systemmanager
und Konzernbeauftragter
für Informationssicherheit
und Datenschutz apetito

Weitere Informationen finden Sie unter www.landesk.de.

Soweit laut anwendbarem Recht zulässig, übernimmt LANDesk keinerlei Haftung und lehnt jegliche explizite oder implizite Gewährleistung in Bezug auf den Vertrieb und/oder Einsatz von LANDesk Produkten ab, einschließlich der Haftung oder Gewährleistung bezüglich der Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck, der Handelstauglichkeit oder Nichtverletzung von Patenten, Urheberrechten oder anderen Rechten an geistigem Eigentum, ohne dass hierdurch die Rechte im Copyright eingeschränkt werden.

LANDesk behält sich das Recht vor, dieses Dokument oder damit in Verbindung stehende Produktspezifikationen und -beschreibungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern. LANDesk gewährt keine Garantie für die Verwendung dieses Dokuments und übernimmt keine Haftung für Fehler, die möglicherweise in diesem Dokument enthalten sind. LANDesk verpflichtet sich auch nicht, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren. Die neuesten Produktinformationen finden Sie unter www.landesk.de.

Copyright © 2011 LANDesk Software, Inc. und angeschlossene Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten. LANDesk und die zugehörigen Logos sind entweder eingetragene Marken oder Marken von LANDesk Software Inc. oder der angeschlossenen Unternehmen in den USA und/oder anderen Ländern. Andere Marken und Namen können Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber sein.

LSI-1057-DEU 0711 SD/AZUU